Vereinte Nationen S/PRST/2017/20



Verteilung: Allgemein 17. Oktober 2017

Deutsch

Original: Englisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 8070. Sitzung des Sicherheitsrats am 17. Oktober 2017 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes "Die Frage betreffend Haiti" im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

"Zum Abschluss des Mandats der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti (MINUSTAH) am 15. Oktober 2017 würdigt der Sicherheitsrat die Erfolge, die Haiti seit 2004 erzielt hat.

Der Sicherheitsrat nimmt Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs vom 5. Oktober 2017 (S/2017/840) und den darin enthaltenen Bewertungen, Empfehlungen und Erkenntnissen. Der Sicherheitsrat bekundet seine Absicht, diese im Rahmen seiner laufenden Arbeiten zur Erhöhung der allgemeinen Wirksamkeit der Friedenssicherung der Vereinten Nationen und der Übergangsprozesse zu berücksichtigen.

Unter Hinweis auf die Resolutionen 2350 (2017) und 2313 (2016) begrüßt der Sicherheitsrat die bedeutenden Fortschritte, die Haiti auf dem Weg hin zu Stabilität und Demokratie erzielt hat. Er unterstreicht die Verbesserungen bei der Festigung der Sicherheitslage und der humanitären Lage. Der Sicherheitsrat begrüßt außerdem die 2016 und 2017 abgehaltenen Präsidentschaftswahlen, die durch einen friedlichen Machtübergang der Konsolidierung der demokratischen Institutionen Haitis den Weg geebnet haben.

Der Sicherheitsrat erkennt den Beitrag an, den die MINUSTAH während der dreizehn Jahre ihres Bestehens zur Wiederherstellung von Sicherheit und Stabilität in Haiti geleistet hat. Der Sicherheitsrat würdigt die Anstrengungen des Landesteams der Vereinten Nationen unter der Führung der Sonderbeauftragten des Generalsekretärs und das Engagement des Personals der MINUSTAH. Der Sicherheitsrat dankt außerdem den truppen- und polizeistellenden Ländern für ihre über die Jahre geleistete Unterstützung.

Der Sicherheitsrat weist darauf hin, dass die Regierung Haitis die Hauptverantwortung für die Gewährleistung der Stabilität in dem Land trägt, und bekräftigt
insbesondere die Notwendigkeit eines politischen Dialogs als friedliche Lösung, die
Spannungen zwischen rivalisierenden Gruppen abbauen zu helfen und anhaltende
sozioökonomische Missstände zu bekämpfen. Er betont, wie wichtig es ist, der Stärkung der Rechtsstaatlichkeit, der Reform des Justizwesens und der Achtung der
Menschenrechte, einschließlich der Stärkung der Frauen und ihrer vollen Teilhabe an
der Entscheidungsfindung, Vorrang einzuräumen und die Kapazitäten der Haitianischen Nationalpolizei weiter auszubauen, damit sie Haitis Sicherheitsumfeld verbessern kann, was zusammen für die Erreichung langfristiger Stabilität entscheidend ist.





Der Sicherheitsrat äußert sich ferner zuversichtlich, dass die neue Mission eng mit der Regierung Haitis zusammenarbeiten wird, und fordert die Regierung auf, das Mandat und die Aufgabenwahrnehmung der Mission zu erleichtern.

Der Sicherheitsrat anerkennt die neue Strategie der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Cholera in Haiti und die anhaltenden Fortschritte bei der Verminderung der mutmaßlichen Cholerafälle.

Der Sicherheitsrat bekräftigt seine Unterstützung für die Nulltoleranzpolitik der Vereinten Nationen gegenüber allen Formen der sexuellen Ausbeutung und des sexuellen Missbrauchs und bestätigt, wie wichtig die Unterstützung der Opfer sexueller Ausbeutung und sexuellen Missbrauchs ist.

Der Sicherheitsrat betont, dass bei der weiteren Verbesserung der langfristigen Sicherheit, bei der Konsolidierung der Demokratie und bei der nachhaltigen Entwicklung Haitis wichtige Aufgaben bevorstehen. Der Sicherheitsrat unterstreicht, wie wichtig die anhaltende Unterstützung Haitis zu Beginn der nächsten Phase des Engagements der Vereinten Nationen ist, und begrüßt die Arbeiten der Mission der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Justiz in Haiti (MINUJUSTH) mit dem Ziel, die erreichten Fortschritte zu festigen, während Haiti zu einer Präsenz der Vereinten Nationen übergeht, die kein Friedenssicherungseinsatz ist.

Der Sicherheitsrat begrüßt es, dass Haiti in seinem Bestreben, die sich dem Land stellenden politischen, wirtschaftlichen, sozialen und sicherheitsbezogenen Herausforderungen anzugehen, auf vielfältige Weise unterstützt wird. Er hebt hervor, wie wichtig es ist, dass die MINUJUSTH eine mit klaren Zielvorgaben versehene Zwei-Jahres-Ausstiegsstrategie entwickelt, um zu einer Präsenz der Vereinten Nationen in Haiti zu gelangen, die kein Friedenssicherungseinsatz ist, die Anstrengungen der Regierung Haitis zur Aufrechterhaltung des Friedens und zur Friedenskonsolidierung aber weiter unterstützt."

2/2